Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 44

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

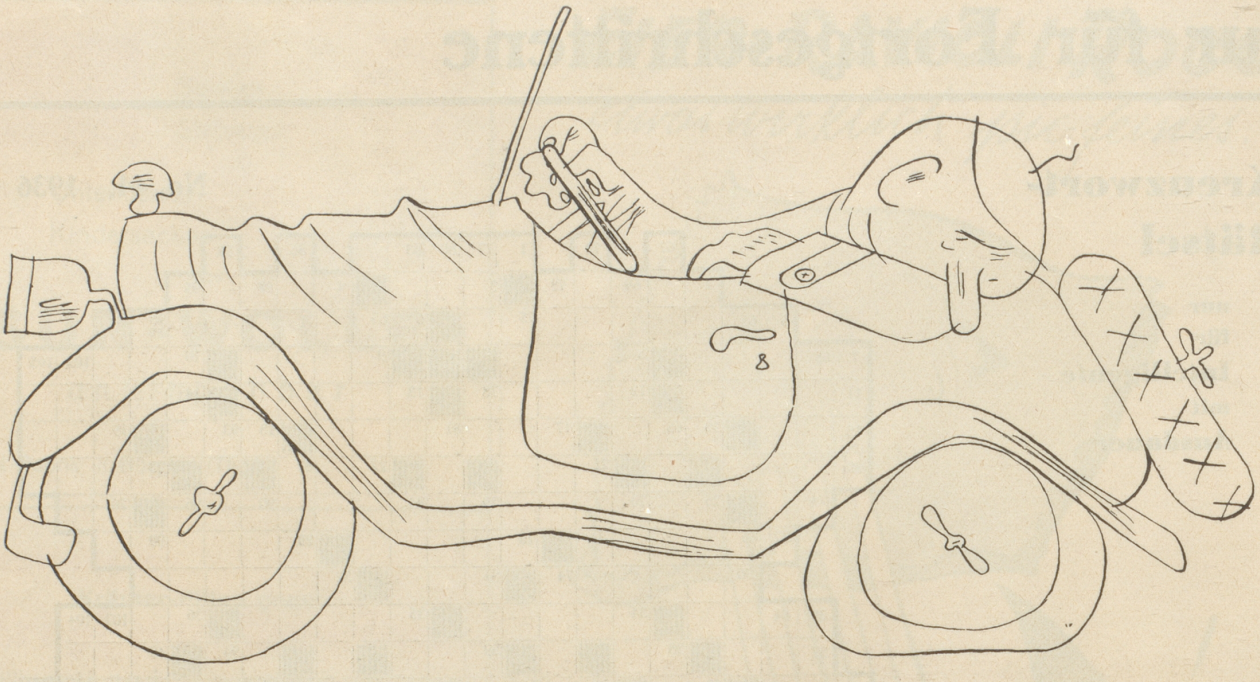
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Jetz fahr ich mit der Okasion minerläbtig im Herbscht nüme am See nah — — jetzt hät mr scho wieder en Schnaagge in Pnö gschtoche!

Abonnement Serie A und B der SBB

Auszug aus den Bestimmungen:

Für missbräuchliche Benützung des Abonnements ist eine Gebühr von Fr. 5.— zu bezahlen.

Menschenfreundlich, nicht? hw.

Nicht paradox

1932 erschienen einige Flugpostmarken zur Feier der Entrüstungskonferenz. Die Restbestände davon erscheinen nun mit Ueberdruck: 10 statt 15 und 20, 30 und 40 statt 90!

Es hat immerhin noch zu einer anständigen Nachlassdividende gereicht! hw.

A. S. GROB 11

Diner
HOTEL SCHWEIZERHOF
13 Uhr

Wo es gilt gut zu präsentieren, da darf das Superflex-Hemd mit halbsteifen Kragen nicht fehlen. Superflex-Kragen garantieren eleganten, sicheren Sitz und sind angenehm im Tragen, weil ohne Stärke. Große Auswahl in diskreten Dessins und Farben.

Superflex

In guten Wäschegeschäften. Eigenmann & Lanz A.-G., Mendrisio

Vom Schlag

Chueni setzt sich einer jungen Dame auf den Schoss. Diese meint: «Pass uf, dusse steit dy Frau!»

«Jo wäge dem chumi ken Schlag über.»

Da meint die Maid: «Jo, do scho nüd, aber deheime!» -ätti.

Eine fröhliche Entschuldigung

Der Bezirksanwaltschaft Zürich, die sich «nebenamtlich» auch mit dem Inkasso der Militärsteuer befasst, gingen die folgenden Verse zu:

Weil's nicht geht um Kokain,
Hat es wahrlich keinen Sinn,
Dass frühmorgens schon um Sieben
«Pflichtersatz» es werd' gerieben.

Da es aber doch muss sein,
Treff' im Lauf des Tags ich ein,
Um zu Staates Fromm' und Nutzen
Mal zu reiben die acht Stutzen.

Der Dichter hat uns seinen Staatssteuerzettel eingesandt mit der Bitte, denselben zu verwerten und den Erlös für ein Nebelspalter-Abonnement für die Bezirksanwaltschaft Zürich zu verwenden. spü.

Fatali Gegäsätz

«Sepp, Du gahst doch scho lang zum Kathrie z'dorf! Worum hüratest Du ihns nit?»

Sepp: «Ja weisst, 's Meidli ist der reinst Engel, aber de Vater ist ä armä Tüfel!» Köbel

Cigares Weber
MENZIKEN

FLORIDA
EIN NEUER MILDER WEBERSTUMPEN
SAUBER VERPACKT, VON WÜRZIGER
HOCHFEINER QUALITÄT